

### Selbständig mobil im zweiten Anlauf

Hans Joachim ist wieder mobil. Ist er eigentlich schon immer, aber manchmal funktioniert die Sache nicht immer ganz so wie man sich das vorstellt. In seinem Peugeot Traveller hat er bisher Gas und Bremse mit Space Drive per Gas-Bremsschieber bedient. Doch durch die Erschütterungen gab er auch leichte Impulse auf das Eingabegerät, wenn er es eigentlich nicht bedienen wollte. Ein Fall für die Mobilitätstüftler von PARAVAN: Jetzt hat Hans Joachim eine sogenannte „leichte Bremse“. Dabei erhält der direkt im Cockpit verbaute Gas-Brems-Schieber mechanische Signale von einem klassischen Handgerät, die dann an das Space Drive System weitergeleitet werden. Jetzt hat er sein Auto wieder 100 Prozent im Griff.



*Jetzt sitzt Hans Joachim Cornelius wieder selbst am Steuer. Mit der „leichten Bremse“ kann er sein Fahrzeug nun sicher manövrieren. Als Lenkhilfe dient ihm zusätzlich noch ein Multifunktionsknopf. Foto: PARAVAN*

Durch einen Arbeitsunfall in einem Bergwerk ist der 61-jährige nach einer komplexen Halswirbelverletzung seit über 30 Jahre auf den Rollstuhl angewiesen. Bis vor ein paar Jahren konnte er immer noch umsetzen und war zuletzt mit einem Audi A4 mit Handgerät unterwegs. Doch nachdem das nicht mehr ging, musste er auf einen Peugeot Traveller umsteigen. Der Umstieg vom schnittigen PKW auf einen Kleinbus fiel ihm schwer, von daher hat er seinem Auto zumindest ein extravagantes Aussehen verpasst – mit einer mehrfarbig schimmernden Folierung und passenden Felgen und einer ordentlichen Musikanlage. „Dann muss der Bus wenigstens ein Hingucker sein“, berichtet er.

Als er sein neues Auto vor gut einem Jahr in Empfang genommen hat, war es neben dem Kassettenlift, mit dessen Hilfe er mit seinem Rollstuhl direkt vor das Lenkrad fahren kann, auch mit einem Gas-Brems-Schieber ausgestattet. Doch der Wechsel vom kräftemäßig nicht mehr zu bedienenden Handgerät, hin zum Gas-Brems-Schieber mit Dreizack stellte sich als schwierig heraus. „Das System war zu sensibel für Hans Joachim“, sagt Mobilitätsberater Joachim Glück. „Die Lösung lag zwischen beiden Systemen. Er benötigte auf der einen Seite die Robustheit des mechanischen Handgerätes, auf der anderen Seite aber auch die Leichtgängigkeit des Space Drive Systems für Gas und Bremse, um sein Auto sicher im Verkehr zu manövrieren.“

## PRESSEINFORMATION

„Leichte Bremse“ heißt die Lösung, welche die PARAVAN-Techniker für solche Zwecke entwickelt haben. Individuell auf die körperlichen Voraussetzungen des Kunden angepasst, wird ein manueller Gas-Bremsschieber mit dem Gase-Bremsschieber und Space Drive kombiniert verbaut. Damit ist das Gerät nicht mehr so sensibel. „Es kommt immer wieder vor, dass sich das Beschwerdebild verändert“, berichtet Joachim Glück, „für Kunden ist es wichtig, dass dies jedoch noch lange nicht das Ende bedeutet, sondern dass es Wege gibt, die Systeme auf die neuen Rahmenbedingungen anzupassen, sei es mit einem Systemwechsel oder mit einer Modifizierung der bestehenden Ausstattung.“

Der Erfolg gibt Hans Joachim recht. Schon die ersten Testfahrten mit Fahrlehrer Ralf Buhmann zeigten, dass die „leichte Bremse“ für ihn die ideale Lösung ist. „Den Notbremstest hat er mit Bravour bestanden“, berichtet Buhmann. Nun fühlt er sich wieder sicher hinter dem Steuer. Bei der Fahrt von der Schwäbischen Alb ins heimische Saarland saß er dann die gut 250 Kilometer direkt selbst am Steuer. Nun kann er wieder selbständig zur Krankengymnastik fahren und sobald es wieder möglich ist, freut er sich darauf, endlich wieder selbständig auf Tour zu gehen.



*Hans Joachim ist wieder mobil. Mit seinem Rollstuhl kann er jetzt direkt vor das Cockpit fahren und starten, Foto: PARAVAN*



*Mit der leichten Bremse kann Hans Joachim jetzt wieder sicher fahren gasgeben und bremsen, Foto: PARAVAN*



*Wenn schon Bus, dann wenigstens stylisch. Extra oliert hat er sein neues mobil und mit einer ordentlichen Soundanlage versehen, Foto PARAVAN*

## PRESSEINFORMATION

### **Kontakt:**

Anke Leuschke, Pressesprecherin, Paravan GmbH,  
Tel.: +49 7388/ 99 95 81, E-Mail: [anke.leuschke@paravan.de](mailto:anke.leuschke@paravan.de)

### **Über die Paravan GmbH:**

Die Paravan GmbH ist Weltmarktführer für hoch individuelle behindertengerechte Fahrzeuglösungen. Rund 180 Mitarbeiter entwickeln und produzieren individuell angepasste Automobilumbauten, Elektrorollstühle. Paravan verfolgt mit dem „Alles-aus –einer-Hand-Konzept“ einen ganzheitlichen Ansatz. Technologisches Highlight ist Space Drive, ein intelligentes digitales Steuerungssystem nach dem Drive-by-Wire-Prinzip. Durch die aktive Redundanz der Servomotoren ist es vollständig ausfallsicher und weltweit das erste mit Straßenzulassung. Mithilfe dieser Innovation fahren schwerstbehinderte Menschen, teils ohne Arme und Beine, selbständig und sicher Auto. Ein einfaches Eingreifen in das Lenkrad ist diesen Fahrern nicht möglich. Weltweit hat sich Space Drive in den letzten 20 Jahren auf über eine Milliarde Straßenkilometern bewährt und wird von zahlreichen Industriekunden für Testträger im Bereich autonomes Fahren genutzt. Das System ist als Nachrüstsatz mit offener Schnittstelle für alle bekannten Fahrzeugtypen erhältlich. [www.paravan.de](http://www.paravan.de)